

HANDEL: Immobilienunternehmer Hans-Jörg Kraus sucht Händler für zentrale Fläche im Alten Hallenbad in Bergheim

Markthalle schließt Ende Dezember

ARCHIV-ARTIKEL VOM MONTAG, DEN 07.11.2016

Von unserem Redaktionsmitglied Bernhard Zinke

Im März dieses Jahres hatten die Geschäftsführer der Markthalle im Alten Hallenbad dieser Zeitung bereits ihr Leid offen geklagt. Von "einem Drittel, eher einem Viertel" der erwarteten Kundenfrequenz war die Rede. Niemals strömten wirklich Käuferscharen in das umgebaute Jugendstilbad in Bergheim. Jetzt hat der Besitzer, der Immobilienunternehmer Hans-Jörg Kraus, endgültig die Reißleine gezogen: Zum Jahresende schließt er die Markthalle. Das bestätigte Kraus auf Anfrage dieser Zeitung. Ab dem 23. November beginnt offiziell der Ausverkauf. "Die Weihnachtszeit wollen wir noch nutzen", sagt er. Aber am 31. Dezember werde der Vorhang für die Markthalle endgültig fallen.

Damit zieht Kraus einen Schlussstrich unter das eigene finanzielle Engagement in dem Gebäude. Der Unternehmer hatte das Alte Hallenbad nach mehr als zwei Jahrzehnten Leerstand 2008 gekauft und ebenso aufwendig wie geschmackvoll saniert. Die Kosten verachtfachten sich allerdings durch immer wieder neue Schwierigkeiten bei der Renovierung von 3,5 auf 28 Millionen Euro. Ein erstes Konzept der Markthalle mit Imbissständen stieß kaum auf Gegenliebe bei den Bürgern. Die Kunden blieben weg. Und wie sich jetzt zeigt, hat auch der zweite Anlauf als klassische Markthalle nicht gefruchtet. Die anderen Angebote in dem ehemaligen Jugendstilbad - also Bio-Supermarkt, Restaurant, Hotel und das Frauenbad als Veranstaltungsort - bleiben bestehen.

"Irgendwann muss man sich eingestehen, dass man Fehler gemacht hat", sagt Kraus selbstkritisch. Die Summe, die er seit 2013 in der Markthalle verbrannt hat, möchte er nicht beziffern. Sie sei jedoch in keiner Weise gefährlich für die Kraus-Unternehmensgruppe, versichert er: "Wir haben nach wie vor eine Top-Bonität bei den Banken, ohne ausreichend liquide Mittel hätte ich das alles gar nicht gemacht."

"Neuer Mieter muss passen"

Nun sucht er einen Mieter für die Markthalle - und zwar "nur einen Mieter", wie er betont. Ein Verkauf des Gebäudes kommt nicht in Frage. Allerdings bleibt das Projekt Altes Hallenbad weiterhin ein Herzensanliegen des Unternehmers. "Der neue Mieter und sein Konzept müssen auf jeden Fall zum Hallenbad passen", fordert Kraus. Und falls sich der neue Mieter so schnell nicht findet? "Dann lasse ich's lieber leerstehen", macht Kraus unmissverständlich klar.

Die Außentreppe, die seit September gebaut wird und als leichterer Zugang eigentlich mehr Kundschaft in die Markthalle des Männerbades bringen sollte, hält Kraus dennoch für notwendig. Schließlich könne sie auch einer - wie auch immer gearteten - künftigen Nutzung nur helfen.

© Mannheimer Morgen, Montag, 07.11.2016



Der Mythos Bettruhe bei Rückenschmerzen

Anzeige

Es zwickt und schmerzt im Rücken. Wer jetzt glaubt, dass Bettruhe die beste Medizin ist, irrt sich. Diese Gründe für mehr Bewegung bei Schmerzen holen Sie garantiert aus den Federn ...

[>> mehr](#)

